



# Rathaus Umschau

**Dienstag, 18. Juni 2024**

Ausgabe 115

[ru.muenchen.de](http://ru.muenchen.de)

*Als Newsletter oder Push-Nachricht  
unter [muenchen.de/ru-abo](http://muenchen.de/ru-abo)*

## Inhaltsverzeichnis

<b>Terminhinweise für Medien</b>	<b>2</b>
<b>Bürgerangelegenheiten</b>	<b>3</b>
<b>Meldungen</b>	<b>4</b>
› OB Reiter gratuliert Horst Haitzinger zum 85. Geburtstag	4
› Siegfried Benker zum Münchner Ehrenbürger ernannt	4
› Sommer Volkshochschule: Programm von Juli bis September	5
› Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 11	6
› „Mehr Rad im Viertel“ macht Station in Untergiesing-Harlaching	8
› Trinkwasserspender in Fußball Arena und Fanzone teils außer Betrieb	8
› Forschungs- und Innovationsbericht 2024 veröffentlicht	8
› Tag der offenen Tür der Münchner Stadtentwässerung	9
› Stadtteilwoche Laim startet am Donnerstag	10
› Rundgang „Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt“	11
› Performance „TAKDİR“ im NS-Dokumentationszentrum	11
<b>Anträge und Anfragen aus dem Stadtrat</b>	
<b>Pressemitteilungen städtischer Beteiligungsgesellschaften</b>	

# Terminhinweise für Medien

Wiederholung

## **Dienstag, 18. Juni, 19 Uhr, Festsaal im Alten Rathaus**

Bürgermeisterin Verena Dietl begrüßt anlässlich des Stadtgründungsfests der Vereinigung der Freunde München e.V. die Gäste und überbringt Grußworte vonseiten der Landeshauptstadt München.

Wiederholung

## **Mittwoch, 19. Juni, 9.30 Uhr, Harras**

Oberbürgermeister Dieter Reiter und der Hauptabteilungsleiter Gartenbau im Baureferat, Florian Hochstätter, eröffnen den neuen Trinkwasserbrunnen am Harras. Außerdem wird der bestehende Zierbrunnen nach seiner Reparatur wieder in Betrieb genommen.

**Achtung Redaktionen:** Der Termin ist für Fotograf\*innen geeignet.

## **Mittwoch, 19. Juni, 10 Uhr, Sozialbürgerhaus West, Landsberger Straße 474**

Bürgermeisterin Verena Dietl spricht das Grußwort bei der Eröffnungsfeier für das neue Gebäude des Sozialbürgerhauses West. Anfang März ist das ehemalige Sozialbürgerhaus Pasing in das neue Dienstgebäude umgezogen und hat den Dienstbetrieb am neuen Standort als Sozialbürgerhaus West aufgenommen.

Wiederholung

## **Mittwoch, 19. Juni, 14.30 Uhr, Rathaus, Raum 203**

Bürgermeisterin Verena Dietl begrüßt den Verein Retla in ihrem Amtszimmer und greift im Rahmen des durch den Verein initiierten Projekts „Telefon-Engel“ selbst zum Hörer. Das Projekt wurde zu Pandemiezeiten ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Telefon-Engel-Gespräche gegen die Einsamkeit im Alter“ werden Telefon-Patenschaften vermittelt. Freiwillige und Senior\*innen mit Gesprächsbedarf können sich bei Retla e.V. melden und werden dann passend vermittelt. Mehr Informationen finden sich unter <https://retla.org/telefon-engel>.

**Achtung Redaktionen:** Um Anmeldung an [buer0.bm3@muenchen.de](mailto:buer0.bm3@muenchen.de) wird gebeten. Der Termin ist auch für Fotoaufnahmen geeignet.

## **Donnerstag, 20. Juni, 19.15 Uhr, Veranstaltungszelt am Laimer Anger**

Bürgermeisterin Verena Dietl eröffnet zusammen mit Josef Mögele, Vorsitzender des Bezirksausschusses 25 (Laim), die Stadtteilwoche Laim. Vom

20. bis 26. Juni beteiligen sich 180 Kulturschaffende, Vereine und Einrichtungen unter dem Motto „Wir machen was“.

*(Siehe auch unter Meldungen)*

**Freitag, 21. Juni, 9 Uhr, Städtische Berufsschule für Fachinformatik  
Systemintegration, Riesstraße 32**

Stadtschulrat Florian Kraus spricht zur Feier anlässlich der Aufnahme der Städtischen Berufsschule für Fachinformatik Systemintegration in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. An der Veranstaltung nimmt auch Christian Köppel teil. Der ehemalige Profi-Fußballer vom TSV 1860 München unterstützt die neue Courage-Schule als Pate.

**Achtung Redaktionen:** Der Termin ist für Fotoaufnahmen geeignet. Für eine Teilnahme ist eine Akkreditierung bis Donnerstag, 20. Juni, 16 Uhr, per E-Mail an [presse.rbs@muenchen.de](mailto:presse.rbs@muenchen.de) erforderlich.

**Freitag, 21. Juni, 16 Uhr, Alte Kongresshalle, Am Bavariapark 14**

Stadträtin Barbara Likus (SPD/Volt-Fraktion) spricht in Vertretung des Oberbürgermeisters ein Grußwort zur Eröffnung des Kinder-Kultur-Sommers.

## Bürgerangelegenheiten

**Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, Sozialbürgerhaus, Sitzungssaal, Meindlstraße 14 (Zugang ist rollstuhlgerecht)**

Sitzung des Bezirksausschusses 7 (Sendling-Westpark).

**Dienstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, Gymnasium Neufreimann, Interimsbau, Ungererstraße 191 (Zugang ist rollstuhlgerecht)**

Sitzung des Bezirksausschusses 12 (Schwabing-Freimann).

**Dienstag, 25. Juni, 19 Uhr, Städtische Ludwig-Thoma-Realschule, Mensa, Fehwiesenstraße 118 (Zugang ist rollstuhlgerecht)**

Sitzung des Bezirksausschusses 14 (Berg am Laim).

# Meldungen

## **OB Reiter gratuliert Horst Haitzinger zum 85. Geburtstag**

(18.6.2024) Oberbürgermeister Dieter Reiter gratuliert Horst Haitzinger zum bevorstehenden 85. Geburtstag: „Sie haben mit Ihren geistreichen, witzigen, manchmal auch auf anregende Weise streitbaren Karikaturen unserer aller Leben begleitet und eine ganze Epoche bestimmt. ‚Eine Karikatur ist eine kleine Bühne, auf der sich gleichnishaft ein politisches Geschehen abspielt‘ haben Sie einmal gesagt. Viele Politikerinnen und Politiker sahen Sie kommen und gehen und haben sie vom politischen Parkett auf Ihre Karikaturen-Bühne gebannt. Ganz Ihrem Vorbild Wilhelm Busch entsprechend, haben Sie mal böse und scharf, mal mahnend oder komisch, in jedem Fall stets treffsicher und zutiefst menschlich die politische und gesellschaftliche Aktualität auf den Punkt gebracht und damit tagtäglich ganze Generationen von Leserinnen und Lesern bereichert.

Ihr Rückzug von dieser Arbeit wurde von unzähligen Seiten zu Recht bedauert. Doch Sie hatten den Mut, einer anderen Seite Ihrer künstlerischen Arbeit Raum zu verschaffen, die ebenso beeindruckend ist: Mit Ihren märchenhaft-fantastischen Ölgemälden haben Sie den Faden zu Ihrer Kindheit und Jugend wieder aufgenommen, spüren darin verwunschenen Traumbildern nach, die die Betrachtenden mitnehmen auf eine Reise in die Welt der Utopien, der Sehnsüchte und der Magie.

Neben Ihrer künstlerischen Karriere setzen Sie sich seit vielen Jahren für den Schutz der Natur ein, weshalb Ihnen der Umwelt-Medienpreis der Deutschen Umwelthilfe für Ihr Lebenswerk sowie die Bayerische Naturschutzmedaille verliehen wurde.

Ich wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Glück sowie persönliches Wohlergehen.“

## **Siegfried Benker zum Münchner Ehrenbürger ernannt**

(18.6.2024) Jetzt ist es offiziell: Siegfried Benker ist Ehrenbürger der Stadt München. Bürgermeister Dominik Krause hat dem früheren Vorsitzenden der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste im Stadtrat und Geschäftsführer der Münchenstift GmbH bei einem Festakt im Rathaus die Ehrenbürgerurkunde überreicht. Siegfried Benker ist der 67. Münchner Bürger, der diese Auszeichnung für seine Verdienste um die Stadt erhält – es ist die höchste, die eine Kommune nach der Bayerischen Gemeindeordnung vergeben kann.

Bürgermeister Dominik Krause: „Das Ehrenbürgerrecht existiert schon mehr als 200 Jahre. Aber eines gab es in München noch nie: einen grünen Ehrenbürger. Das freut mich besonders – aber natürlich mindestens

genauso, dass Siegfried Benker diese Auszeichnung wegen seines vielseitigen Engagements wirklich verdient hat. Sein mehr als 40-jähriger Einsatz für die Integration und eine zeitgemäße Einwanderungspolitik sowie sein Kampf gegen den wiederauflebenden Rechtsextremismus sind herausragend. Auch lag ihm der richtige Umgang mit HIV-infizierten Menschen sehr am Herzen.“



*Bürgermeister Dominik Krause überreichte Siegfried Benker die Ehrenbürgerurkunde bei einem Festakt im Rathaus. (Foto: Michael Nagy/Presseamt)*

Siegfried Benker war von 1993 bis 2013 Mitglied des Stadtrates, davon 16 Jahre Vorsitzender der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste. Von 2013 bis 2023 fungierte er als Geschäftsführer der Münchenstift GmbH, die in 13 Häusern verschiedene Wohn- und Pflegeformen für etwa 3.000 Seniorinnen und Senioren anbietet.

Die Stadt München wird den Namen des neuen Ehrenbürgers auch auf den Ehrentafeln im Foyer des Alten Rathauses anbringen. Zur prominenten Gesellschaft zählen dort unter anderem die Architekten Leo von Klenze und Gabriel von Seidl, die Komponisten Richard Strauss und Carl Orff, Literatur-Nobelpreisträger Paul Heyse, der Forscher Max von Pettenkofer und darüber hinaus die 18 weiteren lebenden Münchner Ehrenbürger\*innen Professor Dr. Hubert Burda, Dr. Gertraud Burkert, Doris Dörrie, Ernst Grube, Hannelore Kiethe, Dr. h.c. Charlotte Knobloch, Dr. h.c. Michael Krüger, Philipp Lahm, Michaela May, Hans Podiuk, Professor Dr. Dr. h.c. Bruno Reichart, Dr. Rachel Salamander, Jutta Speidel, Christine Strobl, Heinrich Traublinger, Christian Ude, Walter Zöllner und Herzog Franz von Bayern.

### **Sommer Volkshochschule: Programm von Juli bis September**

(18.6.2024) In ihrem 25. Jahr bietet die Sommer Volkshochschule der Münchner Volkshochschule über 1.200 Kurse von Juli bis September.



Bereits seit 1999 gibt es das Angebot aus Kurz- und Intensivkursen an besonders sommerlichen Lernorten. Lernen im Grünen, neue Sichtweisen und Aha-Erlebnisse: Die Kurse, Lehrgänge, Führungen, Exkursionen, Workshops, Radtouren, Seminare und Vorträge laden ein, neue Sprachen und Kulturen zu entdecken, sich künstlerisch auszudrücken oder beruflich weiterzuentwickeln. Teilnehmende können eine neue Fremdsprache ausprobieren, ihre Stadt und Umgebung erkunden, ein neues Hobby entdecken, sich mit Menschen austauschen – oder von allem etwas.

Die kürzere Laufzeit der Kurse im Sommer erlaubt es, eine Sprache – oder auch eine Bewegungsform oder ein Musikinstrument – innerhalb der Ferienzeit auszuprobieren. Hat man etwas nach seinem Geschmack gefunden, kann man sich im folgenden Herbst /Winterprogramm für einen regulären Kurs anmelden.

Alle Kurse und aktuelle Informationen zur Sommer Volkshochschule finden sich online unter [mvhs.de/sommer](https://mvhs.de/sommer) oder in der MVHS-App. Die Angebote laufen bis Ende September, wenn das neue Herbst-/Winter-Programm der MVHS startet.

Die gedruckte Broschüre „Sommer Volkshochschule“ liegt kostenlos an allen Standorten der Münchner Volkshochschule, in den Münchner Stadtbibliotheken, in städtischen Kultureinrichtungen, in der Stadtinformation im Rathaus, in Bürgerbüros und im Kreisverwaltungsreferat sowie in ausgewählten Buchhandlungen aus.

Die Anmeldung ist online möglich unter [mvhs.de/sommer](https://mvhs.de/sommer). Das Programm lässt sich dort nach Datum, Tageszeit oder zum Beispiel nach Veranstaltungsort durchsuchen, sortieren und direkt buchen. Die telefonische Anmeldung ist montags und dienstags von 9 bis 13 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 14 bis 19 Uhr möglich unter 48006-6239. Zu denselben Zeiten ist im Gasteig HP8 und Einstein 28 auch die persönliche Anmeldung möglich, im Einstein 28 zusätzlich samstags von 9 bis 13 Uhr.

### **Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 11**

(18.6.2024) Oberbürgermeister Dieter Reiter teilt in Abstimmung mit dem Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen-Am Hart) mit, dass die Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirks am Dienstag, 2. Juli, um 19 Uhr im Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1, stattfindet.

Die Leitung der Versammlung übernimmt Stadträtin Anne Hübner, Vorsitzende der SPD/Volt-Fraktion. Zu Beginn informieren die Versammlungsleitung und der Bezirksausschussvorsitzende Fredy Hummel-Haslauer über wichtige Themen und Projekte im Stadtbezirk.

Schwerpunktthemen werden voraussichtlich sein:

1. Entwicklung des Gewerbebandes Nord – aktueller Sachstand – Fokus-Raum West und Mitte

2. Entwicklung des Parkraummanagements im Olympischen Dorf – aktueller Sachstand
3. Entwicklung der Straßenbahnlinien im Münchner Norden – aktueller Sachstand – speziell Y-Tram
4. Versorgung des Stadtbezirks mit Haus- und Kinderärzten – aktueller Sachstand
5. Planungen des „Schleißheimer“ Tunnels (Anbindung A99) – aktueller Sachstand
6. Planungen zu „Shared Mobility“ im Stadtbezirk – aktueller Sachstand
7. Entwicklung des Fahrradschnellwegs im Münchner Norden – aktueller Sachstand

### **Bürgersprechstunde**

Von 18 bis 19 Uhr stehen Vertreter\*innen aus folgenden Bereichen interessierten Bürger\*innen Rede und Antwort: Baureferat – Gartenbau und Tiefbau, Mobilitätsreferat – Straßenverkehr, Referat für Klima- und Umweltschutz – Energieberatung des Bauzentrums, KVR – Bezirksinspektion, Münchner Verkehrsgesellschaft, der Bezirksausschussvorsitzende Fredy Hummel-Haslauer und in der Regel Seniorenbeirat, Polizeiinspektion, Stadt-Information sowie das örtlich zuständige Sozialbürgerhaus.

### **Anträge, Anfragen und Abstimmungen**

Anträge und Anfragen sind in der Bürgerversammlung persönlich zu stellen und schriftlich einzureichen. Das Formular hierfür und weitere Infos finden sich unter [www.muenchen.de/buergerversammlung](http://www.muenchen.de/buergerversammlung). Das Formular wird auch zu Beginn der Bürgerversammlung ausgegeben.

Alle Besucher\*innen, die an den Abstimmungen teilnehmen wollen, werden gebeten, ihren amtlichen Lichtbildausweis mitzubringen, um sich als Stadtviertel-Bürger\*in ausweisen zu können. Sie erhalten daraufhin eine Karte, die sie berechtigt, an allen Abstimmungen mitzuwirken.

Die von der Bürgerversammlung angenommenen Anträge werden im Wortlaut in der Geschäftsstelle Nord der Bezirksausschüsse 9, 10, 11 und 24, Hanauer Straße 1, für die Öffentlichkeit ausgelegt. Ebenfalls können in der Geschäftsstelle die Sitzungsvorlagen des Stadtrates beziehungsweise des Bezirksausschusses zur Behandlung der Anträge eingesehen werden. Zudem kann unter [www.muenchen.de/newsletter-bv](http://www.muenchen.de/newsletter-bv) ein Newsletter zum jeweiligen Stadtbezirk abonniert werden, der aktuell über die Bürgerversammlung informiert.

### **Barrierefreiheit**

Ein Gebärdensprachdolmetscherdienst steht zur Verfügung. Der Versammlungsort ist rollstuhlgerecht. Erklärungen zur Bürgerversammlung in Leichter Sprache gibt es unter <https://stadt.muenchen.de/leichte-sprache/infos/buerger-versammlung-ls.html>.

### **„Mehr Rad im Viertel“ macht Station in Untergiesing-Harlaching**

(18.6.2024) Das Mobilitätsreferat führt sein Veranstaltungsangebot „Mehr Rad im Viertel“ fort. Im Juni und Juli finden mehrere Aktionen rund um das Fahrrad im Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching statt. Den Auftakt bildet ein Radl-Sicherheitscheck am Wettersteinplatz am Dienstag, 25. Juni, von 10 bis 16 Uhr, bei dem Radler\*innen ihre Räder kostenlos auf deren Verkehrssicherheit testen lassen können.

Am Dienstag, 9. Juli, haben Interessierte dann am Hans-Mielich-Platz die Möglichkeit, in einer mobilen Fahrradwerkstatt zu lernen, ihre Fahrräder selbst auf Sicherheit zu überprüfen und kleinere Mängel zu beheben. Dabei stehen ihnen vor Ort Werkzeuge und Materialien zur Verfügung – sowie ein\*e Expert\*in mit Rat und Tat zur Seite.

Am Mangfallplatz können sich die Bürger\*innen dann am Freitag, 12. Juli, zwischen 14 und 19 Uhr zum Thema Fahrradstraßen informieren. Über 90 Fahrradstraßen gibt es aktuell in München. Aber was genau ist eine Fahrradstraße? Was dürfen Radfahrende hier und was nicht? Das und vieles mehr wird bei dem Event erklärt. Bei einem Quiz können die Besucher\*innen außerdem ihr Wissen testen und attraktive Preise gewinnen. Zusätzlich gibt es auch an diesem Tag einen Radl-Sicherheitscheck.

Am Mittwoch, 17. Juli, lädt das Mobilitätsreferat dann alle Interessierten zu einer anmeldepflichtigen geführten Radtour durch Untergiesing-Harlaching ein. Die Tour startet um 16.30 Uhr und dauert zirka 2 ½ Stunden. Ein erfahrener Radlguide zeigt den Teilnehmenden auf der Tour neue Ecken und Sehenswürdigkeiten sowie Altbekanntes aus einer neuen Perspektive. Weitere Infos zur Veranstaltungsreihe und zu den einzelnen Terminen finden sich unter [muenchenunterwegs.de/angebote/mehr-rad-im-viertel](https://muenchenunterwegs.de/angebote/mehr-rad-im-viertel). Im September wird die Veranstaltungsreihe im Stadtbezirk Pasing-Obermenzing fortgesetzt. Weitere Informationen dazu finden sich in Kürze unter [muenchenunterwegs.de/termine](https://muenchenunterwegs.de/termine).

### **Trinkwasserspender in Fußball Arena und Fanzone teils außer Betrieb**

(18.6.2024 – teilweise voraus) Aufgrund von Wartungsarbeiten müssen vier Trinkwasserspender in der Fußball Arena und zwei der sieben Trinkwasserspender in der Fanzone im Olympiapark vorübergehend für etwa drei Tage außer Betrieb genommen werden. Für die Dauer der EURO2024 wurden in der Fußball Arena und in der Fanzone insgesamt elf mobile Trinkwasserbrunnen errichtet, deren Betrieb vom Gesundheitsreferat kontrolliert wird.

### **Forschungs- und Innovationsbericht 2024 veröffentlicht**

(18.6.2024) Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat die neue Auflage des jährlich erscheinenden Forschungs- und Innovationsberichts der Landeshauptstadt München veröffentlicht. Diese Publikation gibt einen Überblick



über bedeutende Innovationen oder neue Technologien für städtische Produkte, Dienstleistungen und Verfahren, die im vergangenen Jahr in der Stadtverwaltung initiiert und umgesetzt wurden.

Für den Bericht haben die städtischen Referate, Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften der Stadt München ihre Maßnahmen in den Bereichen Digitalisierung, Smart City, Stadtgesellschaft, Mobilität und Nachhaltigkeit und Umwelt zusammengestellt. Die vielfältigen Vorhaben tragen aktiv zur Stärkung des Innovationsstandorts München bei und bringen den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen direkten Nutzen.

Der Bericht kann heruntergeladen werden unter [wirtschaft-muenchen.de/produkt/forschungs-innovationsbericht-2024](https://wirtschaft-muenchen.de/produkt/forschungs-innovationsbericht-2024)

### **Tag der offenen Tür der Münchner Stadtentwässerung**

(18.6.2024) Die Münchner Stadtentwässerung (MSE) hat am Sonntag ihren diesjährigen Tag der offenen Tür in der Kanalbetriebszentrale in der Schleißheimer Straße durchgeführt. Bei gutem Wetter interessierten sich knapp 1.000 Besucher\*innen für die Aufgaben und Arbeiten der MSE rund um das Thema Abwasser.

„Besonders schön war, dass viele Familien mit Kindern das gute Wetter für einen Ausflug zu uns genutzt haben. Unsere zuverlässige Arbeit findet sehr oft eher im Verborgenen statt – daher sind solche Tage für uns eine hervorragende Gelegenheit, die MSE als Unternehmen der kommunalen Daseinsvorsorge in München präsentieren zu können“, sagt Bernd Fuchs, einer der beiden Werkleiter. Sein Werkleiterkollege Robert Schmidt fügt hinzu: „Mit der hier vorgestellten Technik, unseren netten Kolleg\*innen und dem tollen Programm für Kinder und Erwachsene haben wir uns und unseren Gästen einen wunderbaren Sonntag gestalten können. Die vielen fröhlichen Gesichter sprechen für sich und den Erfolg dieses Tages.“

Vor Ort waren Fahrzeuge aus dem umfangreichen Fuhrpark der MSE: Baufahrzeuge für Kanal- und Gullysanierung, ein Fahrzeug zur TV-Inspektion der Kanäle sowie ein Hochdruck-Fahrzeug für Kanalspülungen wurden vorgeführt. Besonders letzteres ist mit dem eingebauten System der Wiederaufbereitung des Abwassers zu Spülwasserzwecken ein Beitrag der MSE zur Kreislaufwirtschaft. Neben dem Kanalbetrieb hatten die Besucher\*innen auch die Möglichkeit, sich die Funktionsweise von Gut Marienhof, einen der beiden Münchner Klärwerke, erklären zu lassen.

Mit Spielmöglichkeiten, einem Kaspertheater, einem themenbezogenen Escape-Room und allerlei praktischen Vorführungen konnten auch die kleinen Besucher\*innen den Tag auf dem Gelände genießen.

„Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besucher\*innen. Und ein besonderer Dank geht natürlich an unsere Mitarbeitenden, die mit Vorbereitung und Durchführung den Tag so überhaupt erst möglich gemacht haben. Da sein

für München – das wurde wieder mal bestens sichtbar“, sind sich beide Werkleiter der MSE einig.

**Achtung Redaktionen:** Fotos vom Tag der offenen Tür gibt es als Download unter <https://stadt.muenchen.de/infos/presseservice-mse.html> (Quelle: Münchner Stadtentwässerung).

### **Stadtteilwoche Laim startet am Donnerstag**

(18.6.2024) Im Stadtbezirk Laim findet von Donnerstag, 20., bis Mittwoch, 26. Juni, an mehr als 20 verschiedenen Orten die Stadtteilwoche statt. Das Programm steht bei freiem Eintritt allen offen. Es wird unter dem Motto „Wir machen was“ von über 180 Mitwirkenden gestaltet. Hauptveranstaltungsort mit täglichem Programm ist der Festplatz am Laimer Anger. Das Programm startet dort am Donnerstag, 20. Juni, um 19.15 Uhr im großen Zirkuszelt mit Grußworten von Bürgermeisterin Verena Dietl und des Bezirksausschussvorsitzenden Josef Mögele. Im Anschluss gibt Christian Springer mit seinem Kabarettprogramm „nicht egal“ den künstlerischen Auftakt.

Im Interim – Bürgertreff Laim e.V., gleich neben dem Festplatz, sind täglich Musikgruppen aus dem Stadtviertel zu erleben. Als Gastkünstler\*innen treten beim Abendprogramm im Zirkuszelt Größen der Kleinkunst- und Musikszene auf, darunter das Monika Drasch Quartett, Hani Who, Fee Brembeck, Sarah Hackenberg, die Paul Daly Band & Sweeney – McAvinchey Irish und Gerd Anthoff, Matthias Ambrosius und Quirin Willert mit der musikalischen Lesung „Dorfbanditen“.

Über die zahlreichen Vereine und Initiativen aus dem Stadtbezirk kann man sich am Wochenende, Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni, von 12 bis 18 Uhr im Rahmen einer Kulturdult mit Ständen, Aktionen und Auftritten einen Überblick verschaffen.

Kulturreferent Anton Biebl: „Die Stadtteilwochen zeigen, wie vielfältig das kulturelle Leben in den Münchner Stadtvierteln ist. In jährlich wechselnden Stadtbezirken machen sie das Engagement und die Kreativität vor Ort sichtbar. Das Kulturreferat unterstützt gerne koordinierend, mit Geld und Veranstaltungstechnik. Vielleicht sehen wir uns ja am Festplatz am Laimer Anger? Ich wünsche Ihnen anregende Kulturerlebnisse.“

Auszüge aus dem kostenfreien Programm der Stadtteilwoche Laim:

- Konzerte von Bands der Laimer Musikschule Ohrwurm
- Kinovorführungen im Rex Kino und im „Cinemamobile“ im Garten der Kirche St. Ulrich – u.a. mit Reisereportagen von Michael Martin
- Konzerte und ein Repair-Cafe im Café Steinchen
- Thematische Führungen durch den Stadtbezirk
- Musikalische Hausbesuche in der Seniorenresidenz am Westpark
- Programme in der Münchner Stadtbibliothek Laim

- Angebote für Kinder und für Senior\*innen an vielen Orten
- Zum Abschluss der Stadtteilwoche: „Visuals“ mit musikalischer Umrahmung im Zirkuszelt

Nähere Infos zum Programm unter [www.stadtteilwochen-muenchen.de](http://www.stadtteilwochen-muenchen.de)  
Kostenlose Programmhefte liegen in der Stadtinformation im Rathaus aus  
sowie in vielen Einrichtungen im Stadtbezirk.

*(Siehe auch unter Terminhinweise)*

### **Rundgang „Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt“**

(18.6.2024) Das Jüdische Museum München, St.-Jakobs-Platz 16, lädt am Sonntag, 23. Juni, von 13.30 bis 14.30 Uhr zu einem Kuratorenrundgang durch die Ausstellung „Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt“ ein. Bei der Veranstaltung entdecken die Besucher\*innen Porträts jüdischer Münchner\*innen aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert und erfahren, wer sich einst von wem porträtieren ließ und wie man gesehen werden wollte. Die Porträts werfen ein Licht auf bekannte und vergessene Münchner Biografien und geben Einblicke in die damalige Gesellschaft. Im Fokus steht die Vielfalt jüdischer Identitäten und ihre Sichtbarkeit von der Zeit der Emanzipation bis zur Schoa.

Am Ende des Rundgangs sind die Teilnehmer\*innen eingeladen, in einer Pop-up-Galerie Teil der Ausstellung zu werden.

Der Zugang ist barrierefrei. Die Ausstellung verfügt über Texte in Leichter Sprache. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.juedisches-museum-muenchen.de/kalender/details/bildgeschichten-4](http://www.juedisches-museum-muenchen.de/kalender/details/bildgeschichten-4)

### **Performance „TAKDİR“ im NS-Dokumentationszentrum**

(18.6.2024) Mit der Performance „TAKDİR. Die Anerkennung“ der Künstlerin Ülkü Süngün erinnert das NS-Dokumentationszentrum München, Max-Mannheimer-Platz 1, am Freitag, 21. Juni, um 15 Uhr an die Mordopfer des NSU. In der partizipativen Performance bringt Süngün den Teilnehmer\*innen die korrekte Aussprache der Namen der zehn Mordopfer des NSU bei. Im Akt des repetitiven Aussprechens der zehn Namen klingen Erinnerung und Anerkennung nach. Je mehr Teilnehmende dazukommen, desto lauter wird der „Chor der Sprechenden und Erinnernden“. Es entsteht ein temporäres Denkmal an Enver Şimsek, Abdurrahim Özüdogru, Süleyman Tasköprü, Habil Kılıç, Mehmet Turgut, Ismail Yasar, Theodoros Boulgarides, Mehmet Kubasık, Halit Yozgat und Michèle Kiesewetter. Ülkü Süngün entwickelte ihre Performance aus einem aktivistischen Kontext heraus und versteht sie als Reflexion über Praktiken der Erinnerungskultur im öffentlichen Raum.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist keine Anmeldung notwendig. Infos zur Barrierefreiheit unter [www.nsdoku.de/barrierefreiheit](http://www.nsdoku.de/barrierefreiheit).

# Anträge und Anfragen aus dem Stadtrat

Dienstag, 18. Juni 2024

## **Toiletten im öffentlichen Raum – Fragen zum Sachstand**

Anfrage Stadträtinnen Alexandra Gaßmann und Ulrike Grimm  
(Stadtratsfraktion der CSU mit FREIE WÄHLER)

## **Klimafreundliche Parktoiletten auch für München nutzen**

Antrag Stadträtinnen Alexandra Gaßmann und Ulrike Grimm  
(Stadtratsfraktion der CSU mit FREIE WÄHLER)

## ANFRAGE

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



18.06.2024

### Toiletten im öffentlichen Raum – Fragen zum Sachstand

Der Bauausschuss des Stadtrates der Landeshauptstadt München (LHM) hat das Baureferat (BAU) mit Beschluss vom 03.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16785) beauftragt, weitere öffentliche Toilettenanlagen im Stadtgebiet der LHM zu realisieren. Laut München unterwegs<sup>1</sup> wurden im Februar 2024, also mehr als drei Jahre nach Beschlussfassung, vier Toiletten aufgrund dieses Beschlusses in Betrieb genommen. Insgesamt sind bisher 16 zusätzliche öffentliche Toilettenanlagen errichtet worden.

Angesichts der Notwendigkeit einer hohen Dichte von öffentlichen Toiletten im städtischen Bereich vor allem für Seniorinnen und Senioren, aber auch für Menschen mit chronischen Darmerkrankungen und vor dem dargestellten zeitlichen Hintergrund fragen wir den Oberbürgermeister:

- 1) Wie viele Toilettenanlagen werden aufgrund des gefassten Beschlusses in den kommenden Jahren noch in Betrieb genommen werden? Kann schon jetzt gesagt werden, in welchen Stadtbezirken diese gebaut werden?
- 2) Bis wann ist mit einer vollständigen Erledigung des Auftrages im oben genannten Beschluss zu rechnen?
- 3) Bleiben noch „weiße Flächen“ auf dem Stadtgebiet der LHM, auf denen aus unterschiedlichsten Gründen (Infrastruktur etc.) keine öffentlichen Toilettenanlagen errichtet werden können?

**Alexandra Gaßmann (Initiative)**

Stadträtin

**Ulrike Grimm**

Stadträtin

---

<sup>1</sup> <https://muenchenunterwegs.de/news/vier-neue-toilettenanlagen-gehen-in-betrieb>

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



18.06.2024

## Klimafreundliche Parktoiletten auch für München nutzen

Die Landeshauptstadt München (LHM) wird aufgefordert, die Entwicklung des Pilotprojekts „Klimafreundliche Parktoiletten für Berlin“ des Landes Berlin zu beobachten, die genaueren Ergebnisse der ersten Testphase anzufragen und auch den noch in diesem Jahr erscheinenden Abschlussbericht auszuwerten. Sollte die Prüfung der LHM zum Berliner Projekt positiv ausfallen, wird ein analoges Pilotprojekt „Klimafreundliche Parktoiletten für München“ initiiert.

### Begründung

Die Senatsverwaltung für Verkehr und Umwelt in Berlin hat im Frühling 2023 das Pilotprojekt „Klimafreundliche Parktoiletten in Berlin“ gestartet. Dafür wurden zwei Dutzend sogenannter Trockentoiletten, über alle Berliner Bezirke verteilt, aufgestellt. Diese Umwelttoiletten sollen das Angebot öffentlicher Toiletten an Orten sicherstellen, an denen es keine Anschlussmöglichkeiten an Wasser und Strom gibt, wie beispielsweise in Park- und Grünanlagen. Die klimafreundlichen Toiletten sind aus zertifizierten nachwachsenden Rohstoffen hergestellt und funktionieren ganz ohne Wasser und umweltschädliche Zusätze. Es wurden zwei Varianten der Klimafreundlichen Toiletten getestet. Die eine Variante bietet den Nutzern ein Unisex-Urinal, währenddessen die andere Variante getrennte Steh- und Hockurinale vorweist. Die Bundeshauptstadt wollte mit dieser Pilotphase untersuchen, welche Toilettensysteme die Anforderungen an eine ökologische, geschlechtergerechte und barrierefreie Toilettenstruktur am besten erfüllen können. Eine erste Online-Befragung zieht eine positive Zwischenbilanz des Projektes.

Das Land Berlin hat mit den klimafreundlichen Parktoiletten eine umweltfreundliche und nachhaltige Ergänzung zur Toiletteninfrastruktur im öffentlichen Raum geschaffen. München als drittgrößte Stadt Deutschlands sollte die aus dem Berliner Projekt entstehenden Chancen ergreifen und den Bürgern auch hier eine nachhaltige Toilettenalternative bieten.

**Alexandra Gaßmann (Initiative)**  
Stadträtin

**Ulrike Grimm**  
Stadträtin

# Pressemitteilungen städtischer Beteiligungsgesellschaften

Dienstag, 18. Juni 2024

## **Sommerliches Quizabenteuer für Kinder in Hellabrunn**

Pressemitteilung Tierpark Hellabrunn

## Pressemitteilung / Veranstaltungstipp

### Sommerliches Quizabenteuer für Kinder in Hellabrunn

**Das kommende Wochenende ist das längste Wochenende des Jahres 2024 – wenn man nach dem Tageslicht geht. Das nimmt der Tierpark Hellabrunn zum Anlass für eine sommerliche Quizrallye durch die Tierwelt am Samstag 22. und Sonntag 23. Juni 2024. Die Quizrallye für Kinder und Familien ist an beiden Tagen an allen Kassen erhältlich. Mit dem richtigen Lösungswort gibt es tolle Preise zu gewinnen!**

Wie schützen sich eigentlich Elefanten vor einem Sonnenbrand? Was machen Störche, wenn es ihnen zu heiß wird? Und für welche Tiere ist der Sommer die schönste Jahreszeit? All diesen Fragen können Kinder und Familien mit der großen Sommer-Quizrallye in Hellabrunn auf den Grund gehen. Wer das Quiz mit dem richtigen Lösungswort abgibt, kann tolle Preise für die ganze Familie gewinnen: Hauptpreise sind eine Familien-Jahreskarte, ein Gutschein für einen Kindergeburtstag in Hellabrunn oder ein Frühstück für die ganze Familie im Hellabrunner Tierparkrestaurant von Marché.

Die Quizrallye ist an allen Kassen exklusiv am Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juni 2024 während der Tierpark-Öffnungszeiten von 9 bis 18 Uhr erhältlich. Um am Gewinnspiel teilzunehmen, muss der ausgefüllte Bogen in die Boxen an den Ausgängen eingeworfen werden.

Ganz neu bietet der Hellabrunn nun auch Abendführungen für die ganze Familie. Die Führungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden einmal im Monat statt. Es gibt kein Mindestalter für die Teilnahme und die Mitnahme von Kinderwagen ist möglich. Im sanften Licht der Abenddämmerung geht es zu ausgewählten Tierhäusern und Tieren, um zu sehen, welche Bewohner bereits schlafen und welche noch oder erst jetzt aktiv sind.

Neben mehr als 500 exotischen und heimischen Tierarten gibt es für Kinder aller Altersklasse noch einiges mehr im Tierpark Hellabrunn zu erleben: Große und kleine Spielplätze laden zum Klettern und Toben ein, kindgerechte Edukationselemente vermitteln spannende Fakten aus der Tierwelt, und schattige Picknickplätze im gesamten Tierpark bieten Platz für eine gemütliche Pause. Zudem können für ein Nutzungsentgelt von fünf Euro Bollerwägen geliehen werden. Wickelplätze für die Kleinsten sind in allen großen Toilettenanlagen vorhanden.

Weitere Informationen zum Tierparkbesuch mit Kindern unter <https://www.hellabrunn.de/parkbesuch/angebote-im-tierpark/fuer-kinder>

Der Eintritt für Kinder unter vier Jahren ist kostenfrei, Kinder zwischen vier und 14 Jahren bezahlen für eine Tageskarte sieben Euro.

München, 18.06.2024

Weitere Informationen:  
Lisa Reininger  
Pressesprecherin  
Münchener Tierpark Hellabrunn AG  
Tierparkstr. 30, 81543 München  
Tel: +49(0)89 62508-718  
Fax: +49(0)89 62508-52  
Email: [presse@hellabrunn.de](mailto:presse@hellabrunn.de)  
Website: [www.hellabrunn.de](http://www.hellabrunn.de)

**Münchener Tierpark Hellabrunn AG**  
Vorsitzende des Aufsichtsrates:  
Verena Dietl, 3. Bürgermeisterin  
Vorstand: Rasem Baban  
Eingetragen in das Handelsregister  
des Amtsgerichts München, HRB 42030  
UST-IdNr.: DE 129 521 751